

Schulinterner Lehrplan
Gymnasium Wilnsdorf – Sekundarstufe I (G9)
Jahrgangsstufe 7

(Stand Februar 2022)

UV 7.1.1 - Find your place (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: <i>role plays</i>; Konfliktsituationen besprechen und Kompromisse finden; über Vorbilder diskutieren</p> <p>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: persönliche Neigungen und Vorlieben darstellen und darüber sprechen, Umfrageergebnisse präsentieren</p> <p>Schreiben: Fortführen eines fiktionalen Textes</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen: Global- und Detailverstehen einer Radiosendung trainieren, die Handlung einer Filmsequenz zusammenfassen, die Charaktere beschreiben</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Charakterisierungsvokabular, Wünsche und Abneigungen, Diskussionsvokabular Grammatik: Bedingungen ausdrücken; Rückbezüge durch Reflexivpronomen ausdrücken TMK: wichtige Merkmale von Erzähltexten (<i>turning point</i>) erkennen und benennen</p> <p>SLK: die eigene Persönlichkeit besser kennenlernen</p>	<p>IKK: persönliche Lebensgestaltung: persönliche Neigungen und Fähigkeiten junger Briten kennenlernen; <i>English sayings</i> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: einen Kompromiss finden, auf schwierige Situationen reagieren, adäquate Ratschläge geben</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: <i>conditional clauses (I+II), reflexive pronouns</i> Wortschatz: <i>personalities, interests; personal skills, conflicts and solutions</i></p> <p>TMK: Ausgangstexte: Radio report, song, story Zieltexte: erste Ansätze von Textanalyse, <i>completing a story, characterisation, a diary entry</i></p> <p>SLK: einen Personality test selbst erstellen und durchführen</p>	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: <i>speaking</i>, u.a. über sich und die Familie und Jugendliche Auskunft geben und entsprechende Fragen stellen</p> <p>Mögliche Umsetzung: eine typische Konfliktsituation in Familien- und Freundeskreis sprachlich adäquat darstellen und lösen</p> <p>Medienbildung: MK 1.2 MK 4.1 MK 4.2 Umgang mit und Verarbeitung einer Radiosendung, evtl. Reflexion einer Casting Show; einer Diskussion folgen; eine Umfrage erstellen; Vorbilder in den Medien und ihre Auswirkung auf die Identitätsbildung reflektieren</p> <p>Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereiche C und D)</p>

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Hinweis: Die zu überprüfenden Kompetenzen je Klassenarbeit müssen verpflichtend die Kompetenz *Schreiben* sowie mindestens eine weitere Teilkompetenz (*Leseverstehen, Sprachmittlung, Hör-/Hörsehverstehen, Sprechen, Verfügen über sprachliche Mittel*) umfassen. Die jeweilige Schwerpunktsetzung obliegt dem Fachkollegen/ der Fachkollegin.

Vorschlag: Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Schreiben und isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik – if-clauses type 1 and 2, relative pronouns)

(Alternativ: Eine mündliche Kommunikationsprüfung zum Thema “persönliche Neigungen, Konflikte, Vorbilder, eine Diskussion führen” ist denkbar.)

UV 7.1.2: Let's go to Scotland (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: Bilder beschreiben, über Sehenswürdigkeiten informieren, notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen; ein Interview führen, das eigene Land beschreiben</p> <p>Schreiben: Über Sehenswürdigkeiten schreiben, ein fiktives Land beschreiben, einen eigenen Travelblog schreiben</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen: Bildern sowie einer Radiosendung, einem Blog, Informationen entnehmen und Klischees hinterfragen</p> <p>Sprachmittlung: eine Legende auf Deutsch nacherzählen (Englisch → Deutsch)</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: Sachverhalte passivisch ausdrücken, Verlaufsform des Perfekts Wortschatz: Bildbeschreibungsvokabular, strong adjectives, typisches Vokabular des anglophonen Kulturraumes</p> <p>TMK: das Textformat „Blog“ verstehen und erstellen</p> <p>SLK: Lernmethode: Belegen von Aussagen durch Textstellen, Verweisen, Zitieren,</p>	<p>IKK: Soziokulturelles Orientierungswissen: die kulturelle und politische Realität in Schottland kennenlernen</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: <i>passive (auch mit by-agent)</i> Wortschatz: <i>Vocabulary Scotland, description of photos, strong adjectives</i> Hör-/Hörsehverstehen: Bildern sowie einer Radiosendung Informationen über Schottland entnehmen und Klischees hinterfragen</p> <p>Sprechen: Sehenswürdigkeiten im eigenen Land vorstellen, Schreiben: Describing nature and buildings, holiday accommodation, holiday activities, einen Travelblog erstellen</p> <p>TMK: <u>Ausgangstexte:</u> Blog <u>Zieltexte:</u> eigener Blog, Broschüre über Deutschland</p>	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: <i>speaking/listening:</i> in Anknüpfung an englische Sehenswürdigkeiten (London, Klasse 6), jetzt schottische Sehenswürdigkeiten darstellen <i>writing:</i> interviews</p> <p>Mögliche Umsetzung: Erstellung eines eigenen Textes anhand des Modelltextes „Holly’s Travel Blog“</p> <p>Medienbildung: MK 1.2 MK 2.1 MK 2.2 MK 4.1 MK 4.2 MK 5.1 Umgang mit dem Textformat Blog; Erstellen einer Broschüre, eine Slideshow erstellen, Multimediaquiz Schottland, eine Internetrecherche durchführen,</p> <p>Verbraucherbildung: Medien und Information in der digitalen Welt (Bereich C)</p>

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Hörverstehen und Schreiben (optional Bildbeschreibung), isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)

UV 7.1.3 Come and visit us! (Factual and fictional texts) (ca. 15 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Leseverstehen: Sach- und Gebrauchstexten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen; den Höhepunkt einer Geschichte erkennen und bewerten</p> <p>Schreiben: über Sehenswürdigkeiten schreiben, (<i>persuasive text</i>) einen überzeugenden Text schreiben, für eine Broschüre/Website schreiben; eine Episode einer Geschichte schreiben, ein Interview schreiben</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen: Eine Geschichte verstehen und die Gefühle der Charaktere ermitteln. Einem Film Informationen über schottische Erfinder und Alltagsgespräche (small talk) entnehmen</p> <p>Sprachmittlung: <i>die deutsche Tradition von Fasching vermitteln</i> (Deutsch →Englisch)</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: Sachverhalte passivisch ausdrücken, Vertiefung des Gebrauchs des Passivs, simple past und past progressive, adjectives, adverbs and comparatives</p> <p>Wortschatz: Bildbeschreibungsvokabular, strong adjectives, typisches Vokabular des anglophonen Kulturraumes, linking words SLK: Textabschnitte zusammenfassen und entnehmen wie sich Charaktere fühlen</p>	<p>IKK: Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: Eine Region Großbritanniens kennenlernen; Orte und ihre Besonderheiten beschreiben; Schottische Traditionen kennen lernen</p> <p>FKK: Wortschatz: <i>present perfect progressive; Redemittel zur Textanalyse</i> Sprachmittlung: <i>Darstellung gemittelter Inhalte mündlich wiedergeben</i></p> <p>Spechen: ein Interview mit fiktionalen Charakteren aus der Story „I don't believe in ghosts“ führen</p> <p>TMK: Ausgangstexte: Berichte und Anweisungen – sach- und fiktionale Texte, Merkmale erkennen</p> <p>Zieltexte: Berichte und Anweisungen – Merkmale umsetzen, ein Interview schreiben,</p>	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Reading: Texte mit teilweise unbekanntem Wortschatz verstehen; Wörter aus dem Kontext erschließen; Writing: Aussagen von Texten interpretieren, Berichte und Abläufe formulieren</p> <p>Mögliche Umsetzung: Eigene Berichte, Interviews schreiben</p> <p>Medienbildung: MK 1.4 MK 2.2 MK 2.3 MK 2.4 über Informationsquellen sprechen, Bildmaterial gezielt auswählen</p> <p>Verbraucherbildung: Medien und Information in der digitalen Welt (Bereich C)</p>

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Reading Comprehension und Textentschlüsselungsstrategien bzw. Belegtechnik sowie Schreiben von einem überzeugenden Text für eine Broschüre bzw. Website

UV 7.2.1 What was it like? – Milestones in British History (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: <i>Lesen:</i> Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen Gedanken und Einstellungen vergleichen, Epochen auf Grundlage von Texten vergleichen Story: die zeitliche Reihenfolge von Ereignissen erkennen</p> <p><i>Schreiben:</i> <i>Einen Sachtext schreiben, ein Objekt beschreiben, einen Tagebucheintrag schreiben</i></p> <p><i>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</i> über vergangene Zeiten sprechen, über historische Menschen, Gegenstände und Orte sprechen, über ein Museum sprechen, Wendungen zum Präsentieren von Zahlen und Fakten anwenden,</p> <p>Hör/ Hörsehverstehen: Dialogen Information über die Identitäten und Aktivitäten der Sprecher entnehmen, einen Aktionsplan verstehen eine Stadtführung verstehen, eine Filmsequenz mit einer Zeitreise verstehen</p> <p>Sprachmittlung: Eine Filmrezension auf Englisch wiedergeben</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: <i>Grammatik:</i> <i>defining relative clauses, contact clauses prop word one/ones</i></p>	<p>IKK: persönliche Lebensgestaltung/Orientierung in der persönlichen Lebenswelt: Über eigene historische Gegenstände sprechen soziokulturelles Orientierungswissen: wichtige Epochen der Britischen Geschichte kennenlernen, das Globe Theater und William Shakespeare kennenlernen</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: <i>defining relative clauses, contact clauses prop word one/ones</i></p> <p>Wortschatz: zeitliche Strukturierungsmerkmale Listening: eine Stadtführung über das Globe Theater und Tudor London verstehen, eine Unterhaltung über einen Aktionsplan verstehen Sprechen: über historische Menschen, Orte und Gegenstände sprechen</p> <p>TMK: Ausgangstexte: informierende, dialogische und narrative Texte Zieltexte: Bildunterschriften, Beschreibungen, Tagebucheintrag</p>	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Writing: Zusammenfassung von Textinhalten Speaking: Darstellung von Beschreibendem und Vergangenen, strukturiert präsentieren, ein historisches Objekt präsentieren</p> <p>Mögliche Umsetzung: Bildunterschriften zu einem Foto mit Erzähltext verfassen; <i>gallery walk</i> zu historischen Objekten Role play: Informationen in einem Museum erfragen Einen Kurzvortrag halten</p> <p>Medienbildung: MK 1.4 MK 2.2 MK 2.3 MK 2.4 über Informationsquellen sprechen, Internetrecherche betreiben, Multimedia-Tour Bath, ein Expertenpuzzle erstellen</p> <p>Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereiche C und D)</p>

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel, Schreiben

UV 7.2.2 Text smart 2 “On- and offline communication” (ca. 15 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Sprechen: Über Textsorten sprechen, über den Inhalt von schriftlichen Mitteilungen spekulieren, Fragen beantworten, Entscheidungen begründen</p> <p>Lesen: Verschiedene Arten von schriftlicher Kommunikation lesen und verstehen</p> <p>Schreiben; Verschiedene Textsorten und Schreibansätze kennen, Antworten schreiben, semi-formale und formale E-mails, Briefe schreiben, informelle <i>text messages</i> vergleichen, Textgliederung, eine digitale Grußkarte erstellen</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Formeln der Begrüßung und Verabschiedung</p> <p>Sprachbewußtheit Register unterscheiden, formal, neutral informal, Textgliederung</p>	<p>IKK: persönliche Lebensgestaltung: Nachrichten und Briefe schreiben, Glückwünsche und Grüße</p> <p>FKK: Wortschatz: Formeln der Begrüßung und Verabschiedung</p> <p>Lesen: E-mails, Briefe und Textnachrichten verstehen Schreiben: E-mails, Briefe und Textnachrichten verfassen</p> <p>TMK: <u>Ausgangstexte:</u> E-Mails, Briefe, <i>text messages</i>, Grußkarten <u>Zieltexte:</u> E-Mails, Briefe, <i>text messages</i>, Grußkarten</p>	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Schreiben von zusammenhängenden Texten</p> <p>Unterrichtliche Umsetzung: Texte planen, schreiben, überprüfen</p> <p>Medienbildung: MK 3.1 MK3.2 Online Kommunikation verstehen und Texttypen unterscheiden können, Texte auf einem Tablet oder am PC gestalten MK 1.1 MK 1.2, eine digitale Grußkarte erstellen</p> <p>Verbraucherbildung: Medien und Information der digitalen Welt (Bereich C)</p>

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: Klassenarbeit - mit den Schwerpunkten Lesen (Leseverstehen eines kommunikativen Textes) und Schreiben (Erstellen von E-Mails, Briefen, *text messages* oder Antworten in schriftlicher Form)

UV 7.2.3 On the move (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Sprechen: Reise- und Migrationsanlässe kennenlernen an Gesprächen teilnehmen: Sich in Gesprächen auf Redebeiträge anderer beziehen Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: Berichten, was jemand anderes gesagt/ erzählt hat; interessant erzählen, Personen beschreiben, ein Interview mit einem Star führen Sprachmittlung: Gegebene Informationen weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln Schreiben: Einen Reiseblog, eine Reiseplanung erstellen, Fortsetzung zu einer Geschichte schreiben Hör-/Hörsehverstehen: Mögliche Probleme auf Reisen erfahren, Durchsagen verstehen, Informationen über Charaktere sammeln und vergleichen Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: Das Präsens mit Futurbedeutung, , Modalverben und ihre Ersatzformen</p> <p>SLK: Den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten</p>	<p>IKK: persönliche Lebensgestaltung: Reisen, Gründe für das Reisen, Reisepläne, Urlaubserfahrungen, Klassenfahrten, sich in die Lage eines anderen versetzen</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: Das Präsens und die Verlaufsform mit Futurbedeutung, Modalverben und ihre Ersatzformen</p> <p>Wortschatz: <i>travel words and phrases</i></p> <p>Mediation: Durchsagen auf einem Flughafen wiedergeben</p> <p>TMK: Ausgangstexte: Stories, Dialogische Texte, Romanauszug (<i>Where I belong</i> by Gillian Cross), Lied Zieltexte: Story, Reiseplan (itinerary)</p>	<p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: <i>speaking:</i> berichten <i>writing:</i> interessant erzählen</p> <p>Unterrichtliche Umsetzung: <i>Telling a travel story, taking part in a storytelling competition</i> über angenehme und unangenehme Urlaubserfahrungen berichten <i>Role play</i>, ein Interview gestalten</p> <p>Medienbildung: MK 1.2 MK 2.1 MK 2.2 MK 2.3 MK 3.3 MK 4.4 Gebrauch von Handy und Internet auf Reisen kritisch hinterfragen, Abhängigkeit von Wifi; Internetrecherche zur Planung einer fiktiven Reise, ein Filmposter gestalten</p> <p>Verbraucherbildung: Bereich D (Mobilität), Reisen als eine Form des Konsums; Bereich C (Medien und Information in der digitalen Welt)</p>

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: Klassenarbeit - mit den Schwerpunkten Schreiben und Sprachmittlung, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Das Präsens mit Futurbedeutung, Modalverben und ihre Ersatzformen)